

Die Heilige Barbara



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Als Gattungsattribut der Märtyrer ist der Hl. Barbara ein Palmzweig zugeordnet, der auf den Sieg über den Tod und den Einzug in das Paradies verweist. Einen eindeutigen Hinweis auf ihre Identität liefert der Kelch mit schwebender Hostie, durch den sie als Patronin der Sterbenden gekennzeichnet ist. Wie auch der Hl. Nikolaus von Bari (Inv. Nr. 1702) steht Barbara vor einer sicher konstruierten aufwendigen Renaissancearchitektur, deren klassisch anmutende Detailformen für die Augsburger Malerei charakteristisch sind. [EW]

Titel	Die Heilige Barbara
Inventarnummer	1701
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Matthäus Gutrecht</u> (Künstler / Künstlerin): * † 1534 / <u>Christoph Bockstorfer (?)</u> (Künstler / Künstlerin (ehemalige Zuschreibung))
Datierung	1524
Technik	Tempera, Öl
Material	Lindenholz
Maße	Höhe: 70,00cm / Breite: 45,00cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Deutsche Malerei vor 1800</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, aus den Fürstlich Hohenzollernschen Sammlungen Sigmaringen 1929
Literatur	Wiemann, Elsbeth: Der Meister von Meßkirch : Katholische Pracht in der Reformationszeit, München 2017, p. 248-250 , Nr. 111

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?
Kontaktieren Sie uns

[Permanenter Link auf diese Seite](#)